

**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

15. Trommel-Tag

**Workshops für Cajon, African Drums
und Latin Percussion**

16. März 2019, 10 bis 17.30 Uhr



**BONN IST
BEETHOVEN.
WEIL TALENT HIER
EINE CHANCE HAT.**



LUDWIG VAN BEETHOVEN
Musikschule Bonn

15. Trommel-Tag

Workshops für Cajon, African Drums und Latin Percussion

Samstag, 16. März 2019, 10 bis 17.30 Uhr

(Mittagspause von 13 bis 14 Uhr)

Cajon für Kinder 10 bis 13 Uhr

Veranstalter:

Ludwig-van-Beethoven-Musikschule Bonn

Veranstaltungsort:

Musikschulgebäude Hardtberg

Schieffelingsweg 2, 53123 Bonn

Mindestteilnehmerzahl: 7 Personen pro Kurs

Kursgebühren: 50 Euro

Cajon für Kinder: 30 Euro

Zahlungstermin:

Zahlungstermin, Kundennummer, Bankverbindung und Kassenzettel werden Ihnen mit der Teilnahmebestätigung/Rechnung mitgeteilt.

Absagen innerhalb von 7 Tagen vor dem Kursbeginn führen nicht zum Erlass des Teilnehmerentgeltes.

Anmeldung:

Ludwig-van-Beethoven-Musikschule Bonn,

Jörg Pfohl, E-Mail: joerg.pfohl@bonn.de,

Telefon: 0228 - 77 45 35, täglich 8.30 bis 14 Uhr

oder im Sekretariat der Musikschule,

E-Mail: musikschule@bonn.de,

Telefon: 0228 - 77 45 48 oder per Fax mit dem

anhängenden Anmeldevordruck.

Workshops für Cajon, African Drums und Latin Percussion

Ein vielfältiges Angebot für alle Trommelbegeisterten bietet der 15. Trommeltag. Für Kinder von 6 bis 10 Jahren gibt es den dreistündigen Kurs „Cajon for Kids“. Für jugendliche und erwachsene Einsteiger bietet sich der Workshop „Percussion ABC“ zum Erkunden und Erleben der vielfältigen Möglichkeiten der weltweiten Percussion. Dieser Kurs richtet sich auch an Pädagogen, die die Erfahrungen dieses Kurses in ihrem Arbeitsfeld anwenden können. Teilnehmer, die schon Spielerfahrung mitbringen haben die Auswahl zwischen den Angeboten. African Drums 1 und 2, Cajon sowie Latin Percussion.

Für alle Kurse können Leihinstrumente gestellt werden. Bedarf bitte bei der Anmeldung angeben.

Workshop Cajon für Kinder - Kurs I

Dieser Workshop richtet sich an Kinder von 6 bis 10 Jahren, die noch nicht einen Cajon Kurs in der Bonner Musikschule besucht haben und die das Cajon entdecken wollen. Das Cajon ist eine Holzkiste, die aus Südamerika stammt und mittlerweile auch bei uns sehr populär ist. Dieses Rhythmusinstrument ist von jedermann leicht zu erlernen und macht besonders Kindern viel Spaß. Die Kinder lernen den Ursprung dieses Instruments und dessen vielfältige Spielweisen kennen. Zum Schluss werden auch einige Grundrhythmen erlernt.

Workshop Percussion ABC

Ohne instrumentenspezifische Vorkenntnisse in der Gruppe musizieren und dabei Spieltechnik und Zusammenspiel entwickeln, das ist das Anliegen dieses Kurses. Wir lernen verschiedene Trommeln und deren Spielweisen kennen (Congas, Djembes, Cajons), erweitern das Zusammenspiel mit sogenannter Kleinpercussion (beispielsweise Cowbells, Shaker, Maracas) und lassen so, mit einfachen Mitteln stimmungsvolle Grooves entstehen.

Workshop African Drums 1 - Bara / Didadi

Wer westafrikanische Rhythmen und Trommeltechniken kennenlernen oder vertiefen möchte, ist zu diesem Kurs eingeladen. Neben den rein spielerischen Momenten ist es ein besonderes Anliegen, den Teilnehmern einen Einblick in die Kultur des Senegal insbeson-

dere seiner Musiktradition zu gewähren. Wir werden verschiedene Spieltechniken auf der Djembe und Sabar erlernen und spielen einfache und komplexe Rhythmen wie Bara und Didadi. Aus mehreren Einzelstimmen entsteht im Zusammenspiel der Rhythmus. Jeder bekommt die seinen Möglichkeiten entsprechende Stimme und schon geht's los.

Workshop African Drums 2 - Atsiagbekor

Atsiagbekor ist ein klassisches, viele hundert Jahre altes Trommel/Tanzstück der Ewe in Ghana und Togo. Das Trommelensemble umfasst bis zu fünf Trommeln, eine Bell und Rasseln, die in polyrhythmischer Manner in einander verzahnte Patterns spielen. Atsiagbekor ist ein sehr ansprechendes Trommelstück, welches sowohl einfach zu erlernende, als auch sehr komplexe Patterns und Variationen beinhaltet. Somit ist es für alle Spielniveaus geeignet und trägt sehr zum Verständnis für die Komplexität afrikanischer Musik bei!

Workshop Latin Percussion - Timbalada

Energiegeladen und Funky - das sind die Rhythmen von TIMBALADA...In Salvador da Bahia hat die brasilianische Band Timbalada den Samba-Reggae zu einem eigenen Stil weiterentwickelt, der sehr stark mit funkigen Elementen angereichert ist. Der Name Timbalada ist verknüpft mit der Timba - einer Handtrommel, die stilbildend für die Musik der Timbaladas ist. Während in den meisten Afro Blocos nur eine Timba gespielt wird und dies auch nicht bei jedem Rhythmus, lebt der Timbalada von der Kraft und Power vieler Timbas. Begleitet von Surdos(Basstrommel) Caixas (Snare) und Repinique (hochgestimmte Solotrommel) entstehen sehr groovige und funkige Rhythmen.

Workshop Cajon - Latin Grooves

Rhythmen aus der Karibik mit ihrem einzigartigen Temperament sollen bei diesem Workshop im Zentrum stehen. Die vornehmlich traditionellen Rhythmen aus Kuba (Cha Cha Cha, Rumba, Mambo) aus Trinidad (Calypso, Soca) oder auch der dominikanischen Republik (Meringue) werden im Original auf verschiedene Instrumente in kleinen Ensembles aufgeteilt. Wir erfahren hier, wie wir wichtige Bausteine dieser Rhythmen auf die Cajon übertragen und somit den Grundcharakter der Originale erhalten können.

Die Dozenten

Yuri Santillán C. (Cajon für Kinder)

...hat an der Folkwang-Musikhochschule Musikalische Früherziehung und klassische Gitarre studiert. Seit 2001 ist er Lehrer für Musikalische Früherziehung und Gitarre an der Musikschule der Beethovenstadt Bonn. 2001 führte er das Cajón am Konservatorium von Lima Perú ein, das seitdem ein wichtiger Bestandteil der peruanischen Musikalischen Früherziehung geworden ist. Bis 2009 war er Gastdozent am Konservatorium in Lima-Perú und am Konservatorium in Quito-Ecuador im Fach Musikalische Früherziehung.

Ansgar Buchholz (Percussion ABC)

...hat an der Musikhochschule Detmold Schlagzeug studiert. Seit 1989 ist er Schlagzeuglehrer und Ensembleleiter an der Musikschule der Beethovenstadt Bonn. Neben seiner pädagogischen Tätigkeit nimmt er sich immer wieder Zeit für künstlerische Projekte, wie das Duo Tarimba, oder das Jazz Trio Percussive Colours.

Moussa Diallo (African Drums 1)

...stammt aus Dakar im Senegal und wurde von Kindheit an in den traditionellen westafrikanischen Percussioninstrumenten, Rhythmen und Gesängen unterrichtet. Als professioneller Percussionist des Ensembles „Djembe Rythme Guediwaye“ tourte er viele Jahre durch die Welt von Dubai über Korea bis nach Spanien. Seit 2011 lebt er in Düsseldorf. Mit seiner Trommel und der Tanzgruppe „Sapali Percussion“ bestreitet er zahlreiche Engagements und Auftritte. www.sapali.de

Sebastian Pott (African Drums 2 – Atsiagbekor)

...hat sich nach einem Studium der Latin-Percussion in Arnheim auf Kuba an der Nationalen Musikhochschule in Havanna in kubanischer Percussion weitergebildet. Er hat außerdem zehn Jahre in Ghana gelebt und ist dort mit dem renommierten Akrowa Dance Ensemble aufgetreten und an verschiedenen Projekten mitgewirkt, unter anderem mit Mustapha Tettey Addy und Michael Küttner.

Jorge Brasil (Latin Percussion-Timbalada)

...zählt zu den besten und gefragtesten Percussionisten Deutschlands. Konzerte, Tourneen, Lehrtätigkeit, Rundfunk, Fernsehen und CD Aufnahmen führten ihn um die ganze Welt. Von seinen vielen Studienreisen lebte er einige Jahre in Brasilien und Kuba. Sein versiertes Spiel erlaubt es ihm in allen musikalischen Sparten zu Hause zu sein.

Matthias Philipzen (Cajon – Latin Grooves)

...ist Dozent für Percussion an der Würzburger Musikhochschule. Seit vielen Jahren leitet er europaweit Workshops und vermittelt Laien und Profis Spielweisen und Handhabung der verschiedensten Percussionsinstrumente. Er ist ein gefragter Drummer und Percussionist, der mit den unterschiedlichsten Projekten tourt. Zum Thema Cajon hat er in den vergangenen Jahren etliche Lehrbücher und DVDs veröffentlicht. Für das Fachmagazin „Drum Heads“ schreibt Matthias Philipzen regelmäßig Workshopartikel.

www.matthias-philipzen.de

Anmeldung

Bitte vollständig ausfüllen, Fax: 0228 - 77 45 69

Zum 15. Trommel-Tag

Samstag, 16. März 2019, 10 bis 17.30 Uhr

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr, es besteht für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kein Unfall- oder Haftpflichtversicherungsschutz seitens der Musikschule. Bitte beachten Sie auch die Datenschutz-Informationen auf unseren Internetseiten www.musikschule.bonn.de

Titel des Kurses

Leihinstrumente erforderlich **ja** **nein**

Name, Vorname

Geburtsdatum

Bei Minderjährigen Name des Erziehungsberechtigten

Straße

PLZ/ Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift:

bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Veranstaltungsort:

Musikschulgebäude Hardtberg
Schieffelingsweg 2, 53123 Bonn

Ludwig-van-Beethoven-Musikschule Bonn
Kurfürstenallee 8
53142 Bonn

Veranstaltung:

15. Trommel-Tag